



# VERHALTEN IM EINSATZ

---

# VOR DEM EINSATZ



# EIN MENSCH WIRD VERMISST – WAS NUN?



[LINK ZUM VIDEO](#)

# IN WELCHEM FALL WERDEN WIR ALARMIERT?

## TYPISCHE SZENARIEN UND WICHTIGE INFORMATIONEN



### KINDER

- Unter welchen Umständen ist das Kind verloren gegangen?
- Welche Gegenden kennt und liebt das Kind?
- Kinder sind oft verängstigt und könnten sich verkriechen



### SENIOREN

- Senioren können sich leicht verlaufen
- Gewohnheiten, übliche Tagesabläufe und vor allem auch frühere Bezugspunkte und ehemalige Wohnanschriften sind wichtige Informationen.



### ERKRANKTE

- Nach Erkrankung fragen
- Bei Alzheimerpatienten erfahren, ob Patient Rechts- oder Linkshänder ist. Sie gehen oft im Kreis herum, und zwar rechts- oder links herum, je nachdem, ob sie Links- oder Rechtshänder sind.



### SUIZIDALE

- Der häufigste Suizid ist durch Erhängen & Ertrinken
- Frauen wählen meist Drogen/Medikamente oder Rasierklingschnitte
- Männer wählen Sprünge aus großer Höhe / vor Züge oder Erschießung

# WIE WERDEN WIR ALARMIERT?

## AUSWAHL DER STAFFEL



- Alarmiert wird die vom Einsatzort nächstgelegene einsatzbereite Staffel. Bei Mantrailern ist der Wohnsitz der Hundeführer maßgebend, bei Flächenhunden der Sitz der Rettungshundestaffel.
- Aufgrund der geringen Anzahl von geprüften Mantrailern kommt es häufiger vor, dass diese auch weit über den eigenen Landkreis hinaus angefordert und dort eingesetzt werden.

- Die Alarmierung erfolgt über das Staffelhandy durch das Führungs- und Lagezentrum der Polizei Hessen.
- Die polizeilich bekannten Informationen werden durch die Staffelleitung entgegengenommen und gefiltert. Danach erfolgt die Alarmierung der Staffel durch die Staffelleitung – je nach Lage.
- Die Staffel wird z.B. nicht alarmiert, wenn ...
  - o ... Gefahr für die Einsatzkräfte besteht
  - o ... die vermisste Person zu lange vermisst ist (z.B. mehr als drei Tage)
  - o ... die vermisste Person Verkehrsmittel genutzt (Auto, Bahn) hat, und der letzte Sichtpunkt unklar ist.
  - o ... die Wetterlage es nicht zulässt.



## ANRUF AUF STAFFELHANDY

# ICH WERDE ALARMIERT – WAS JETZT?

## DIE ALARMIERUNG

Die Alarmierung erfolgt über die App blaulichtSMS. Standardmäßig erscheint die Alarmierung als kritische Meldung auch im Ruhemodus des Handys.

Die Meldung beinhaltet die folgenden Informationen:

- Benötigte Mannschaft
- Einsatzort
- ggf. ist auch bereits die Sammelstelle zur Anfahrt in der App genannt



## WAS ZU TUN IST

- Bitte innerhalb 5 Minuten antworten: Ja oder Nein – werde ich am Einsatz teilnehmen?
- Die Antwort in der App sorgt dafür, dass die Staffelleitung informiert ist. Das ist mitunter vor Ort für den Gesamtüberblick wichtig, hat aber auch versicherungsrechtliche Hintergründe.
- Fahrgemeinschaften organisieren: Helfer ohne Hund melden sich bei Hundeführern aus ihrer Nähe

# ANZIEHEN: DIE EINSATZKLEIDUNG



# PACKEN

## Hundeführer:

- Einsatzrucksack (siehe nächste Folie)
- Bestätigung für den Hund und v.a. ausreichend Wasser
- Ausrüstung für den Hund (Trailgeschirr, Kenndecke, ggf. Pfotenschuhe)

## Alle:

- Eigene Verpflegung, ausreichend zu trinken
- Beleuchtung (Stirnlampe, Taschenlampe), egal zu welcher Tageszeit die Alarmierung erfolgte



**NICHT EINSATZFÄHIGE HUNDE (UNGEPRÜFT,  
VERLETZT) MÖGLICHST ZUHAUSE LASSEN**



# PACKEN: DER EINSATZRUCKSACK

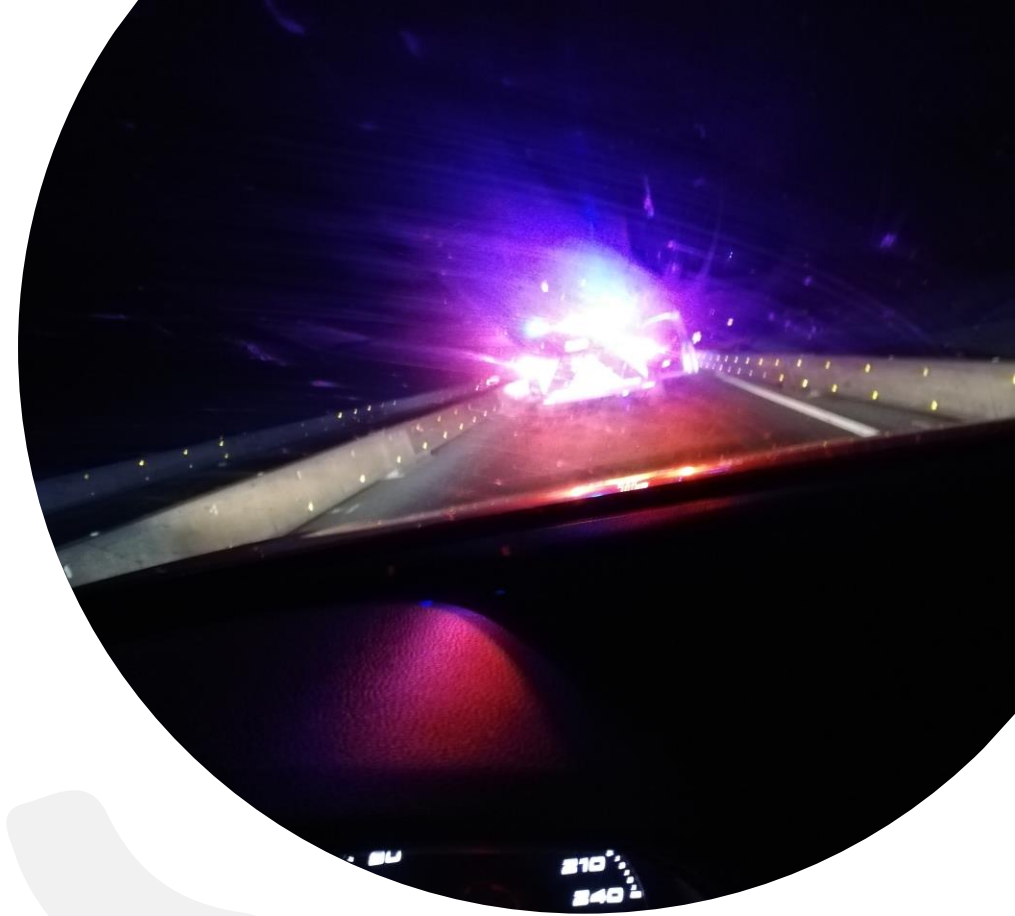
- Schreibzeug (Bleistift, Block)
- Kompass, ggf. Kartentasche
- Ggf. GPS Gerät
- Babypuder
- Taschenlampe, Stirnlampe
- Ggf. Knicklicht
- Markierungsband
- Feldflasche
- Flasche für Hund, ggf. faltbarer Wassernapf
- Sanitätstasche für Menschen
- Zusätzliche Rettungsdecke
- Ggf. Beatmungshilfe



- Verbandmaterial für Hunde
- Pfotenschuhe
- Persönliche Bedarfsmittel
- Helm
- Handschuhe
- Taschenmesser
- Ersatz-Batterien
- Zeckenzange
- Einmalhandschuhe
- Pflasterspray
- Traubenzucker
- Samsplint

# ANFAHRT & PARKEN

- Den Hund noch vor Anfahrt zum Lösen ausführen.
- Den im WhatsApp-Einsatzchat angegebenen Ort (der letztgenannte gilt als verbindlich) ins Navi eingeben.
- Die ungefähre Ankunftszeit (ETA) in den Einsatzchat schreiben.
- Unter Einhaltung der Verkehrsregeln und mit Blick auf die Sicherheit zur Sammelstelle fahren. Schnelligkeit ist zweitrangig.
- In den meisten Fällen ist die Sammelstelle ein Bereitstellungsort, nicht der Abgangsort. Die Staffelleitung entscheidet vor Ort, welche Teams an den tatsächlichen Abgangsort fahren.



# ANFAHRT & PARKEN

- Falls der Anfahrtsort doch der Abgangsort ist, gilt: Parkplätze in der Nähe nutzen, jedoch nicht direkt am Abgangsort. So werden Störgerüche und Behinderungen für die Hunde während der Suche vermieden.
- Im Sommer: Schattenparkplätze den Fahrzeugen mit Hunden überlassen, wenn man selbst ohne Hund unterwegs ist.
- Fahrzeugkennzeichnung: Falls vorhanden, das Fahrzeug als Teil der Rettungshundestaffel kennzeichnen (z. B. durch Sticker oder Magnettafeln).



# DER EINSATZ



# ICH BIN AM EINSATZORT – WIE VERHALTE ICH MICH?

## ALLGEMEIN



- Der Hund bleibt bis zu seiner Suche im Auto. Wenn er sich noch lösen muss, die Staffelleitung fragen, wo es Sinn macht.
- Vom Eintreffen am Einsatzort bis zum Ende verhalten wir uns ruhig, diszipliniert und respektvoll.
- Zeigt Professionalität und angemessenen Respekt, insbesondere gegenüber anderen Einheiten und möglichen Angehörigen.
- Angehörige oder die gesuchte Person selbst könnten sich in der Nähe der Sammelstelle befinden. Daher:
  - Wenig sprechen und keine unpassenden Bemerkungen machen.
  - Keine Aussagen treffen, die die Suche als sinnlos darstellen oder einen Abbruch vorschlagen.

- Wenn die Staffelleitung noch nicht vor Ort ist:
  - Nicht proaktiv Informationen bei der Polizei erfragen.
  - Wird man angesprochen (z. B. durch Polizei oder Angehörige): Auf die Ankunft der Staffelleitung hinweisen.
- Wenn die Staffelleitung vor Ort ist:
  - Ruhig verhalten und das Briefing abwarten.
  - Relevante Informationen ergänzen, die vor dem Eintreffen der Staffelleitung genannt wurden (z. B. Angehörige, die suchen, oder andere Einheiten vor Ort).



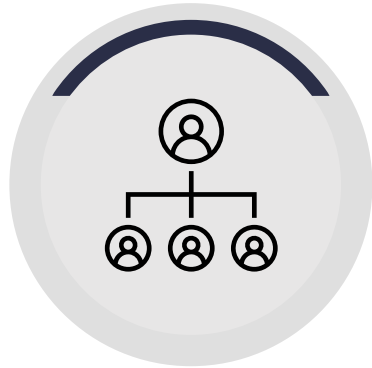
## INFORMATIONSWEITERGABE

# GRUNDLAGEN DER KOMMUNIKATION IM EINSATZ

- Verschwiegenheit wahren: Bei Fragen von Passanten immer auf die Staffelleitung verweisen, keine eigenen Auskünfte erteilen.
- Informationsfluss über die Staffelleitung: Informationen niemals ungefiltert weitergeben, weder an andere Helfer noch an andere Staffeln.
- Absprachen der Staffelleitung respektieren:
  - Sich nicht unaufgefordert zu Besprechungen der Staffelleitung dazustellen, es sei denn, man wird explizit darum gebeten.
  - Einsatztaktische Informationen nicht innerhalb der Staffel teilen, um Beeinflussungen von Hundeführern oder Helfern zu vermeiden.
- Einheitliche Kanäle nutzen: Kommunikation nur über festgelegte Kanäle (z. B. Funk oder Einsatzchat), um Missverständnisse zu vermeiden.
- Spekulationen vermeiden: Keine eigenen Meinungen oder Spekulationen über den Einsatzverlauf äußern.
- Rückfragen stellen: Bei Unsicherheiten immer Rücksprache mit der Staffelleitung halten.



# ABLAUF DES EINSATZES



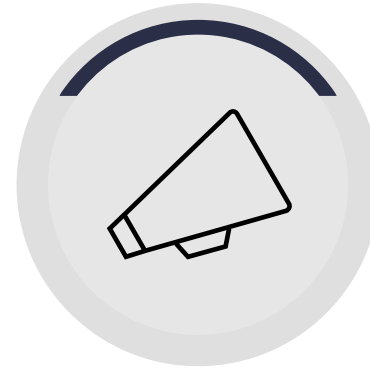
## GESAMTKOORDINATION

- Alle Kräfte werden durch Gesamteinsatzleitung der Polizei koordiniert (Hunde, Drohnen, Hubschrauber)



## INFORMATIONSBESCHAFFUNG

- Staffelleitung befragt die Polizei zu vermisster Person
- Erfassung von Lebensumständen, Gewohnheiten, Gesundheitszustand und Absichten
- Sicherstellung aktueller Fotos und Geruchsträger



## BRIEFING DER TEAMS

- Übergabe aller relevanten Informationen an Suchteams
- Später eintreffende Kräfte fragen Staffelleitung nach Briefing-Inhalten



## VORBEREITUNG

- Aktuelles Kartenmaterial vom Suchgebiet beschaffen
- Einteilung der Teams und Festlegung von Suchabschnitten

# ABLAUF DES EINSATZES



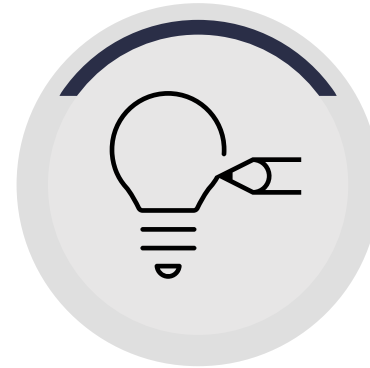
## SUCHE

- Begrenzte Suchzeit pro Hund (ca. 45 Min. bei günstigen Bedingungen)
- Regelmäßige Pausen und Regeneration für Hunde



## EINSATZENDE

- Bei Fund: Fundort nicht eigenständig aufsuchen, auf Anweisungen warten
- Bei Abbruch: Entscheidung durch Staffelleitung (Gefahr oder Aussichtslosigkeit)



## NACHBEREITUNG

- Dokumentation der Ergebnisse und Nachbesprechung
- Einsatzbereitschaft für mögliche Folgetage sicherstellen



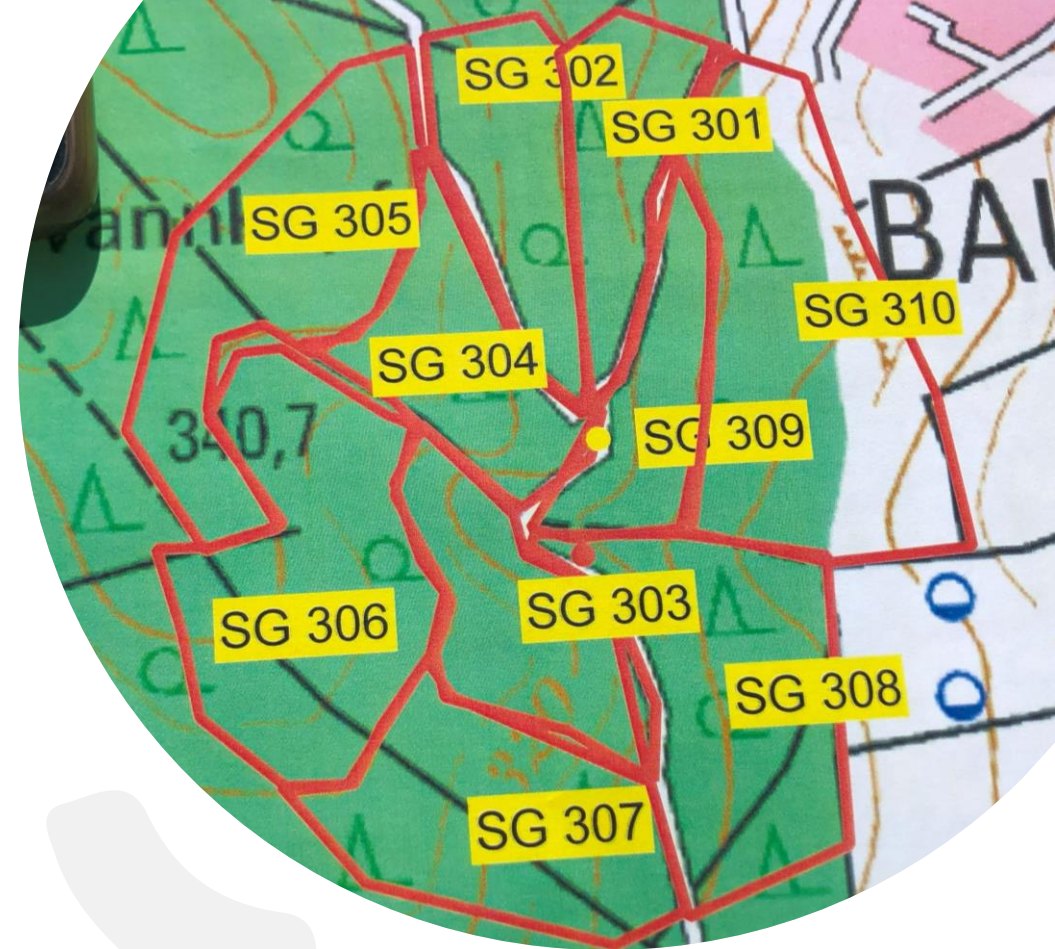
# AUFGABEN DES HUNDEFÜHRERS

## Vorbereitung:

- Hund und Equipment prüfen (Gesundheit, Wasser, Geschirr, Leine) Verantwortlich für Ausrüstung, auch wenn von Helfer getragen

## Während des Einsatzes:

- Keine eigenmächtigen Aktionen ohne Rücksprache
- Orientierung mit Karte, Kompass oder GPS
- Analyse von Wind und Gelände vor der Suche
- Ehrliche Einschätzung der Leistungsgrenzen als Mensch-Hund-Team
- Ständiger Austausch mit Helfer - man lässt sich nicht allein



# AUFGABEN DES HUNDEFÜHRERS

## Bei Fund einer Person:

- Hund sichern, Fund melden und betreuen
- Erste Hilfe leisten
- Totenfund: Hund zurücknehmen, Fundort absperren

## Nachbereitung:

- Erkenntnisse aus Einsatz an Staffelleitung geben
- Hund versorgen (Futter, Wasser, Ruhe, Kontrolle auf Verletzungen)
- Persönliches Equipment auf Vollständigkeit prüfen



# AUFGABEN DES HELFERS

## Vorbereitung:

- Funkgerät erhalten und testen
- Check des Equipments des Hundeführers (Wasser & Bestätigung)

## Während des Einsatzes:

- Bleibe immer hinter dem Hundeführer
- Entferne dich nicht für eigene Suchen
- Achte auf Eigenschutz
- Bei Mantrailer-Suchen:
  - An Kreuzungen stehenbleiben, um den Hund nicht zu blockieren, und zügig aufschließen
  - Geruchsträger bleibt am Startort

## Nachbereitung:

- Rückgabe geliehener Materialien
- Keine Weitergabe von Informationen
- Nur der Hundeführer informiert die Staffelleitung



# NACH DEM EINSATZ



# EINSATZENDE UND NACHBEREITUNG

## AM EINSATZORT



### Abschluss:

- Teilnahme an Abschlussbesprechung
- Gemeinsames Abbauen der Einsatzstelle

### Abfahrt:

- Unauffällige Abfahrt von der Einsatzstelle
- Verkehrsregeln beachten

### Umgang mit belastenden Situationen:

- Belastende Erlebnisse an Staffelleitung melden
- Unterstützungsmöglichkeiten klären

### Umgang mit Informationen:

- Keine Weitergabe ungeprüfter Informationen, auch nicht in stoffeigene Chats
- Informationen aus Social Media/von Dritten über den Verbleib der vermissten Person zur Prüfung an Staffelleitung weiterleiten



## ZU HAUSE

# FRAGEN?





**VIELEN DANK!**

---